

## **Pressekontakt für Oncotype DX:**



Martina Dörmann  
ipse Communication GmbH  
Albrechtstraße 14 B  
10117 Berlin  
Tel.: (030) 288846-0  
E-Mail: [oncotype@ipse.de](mailto:oncotype@ipse.de)

### **Neue Daten aus der PlanB-Studie auf dem ASCO 2016 präsentiert: 99 % Gesamtüberleben bei den Patientinnen der Low Recurrence Score Gruppe nach 5 Jahren**

*Artikel aus dem Journal of Clinical Oncology: Brustkrebstest Oncotype DX® sagt Spätmetastasen bis 15 Jahre zuverlässig voraus*

**Köln**, [13. Juni 2016] – Der Oncotype DX® Breast Recurrence Score™ kann klinische Ergebnisse äußerst genau vorhersagen. Das unterstreichen die Daten zum Oncotype DX, die beim jährlichen Treffen der [American Society of Clinical Oncology \(ASCO\)](#) vorgestellt wurden - darunter neue Ergebnisse der deutschen PlanB-Studie und vier neue Analysen des Registers „Surveillance, Epidemiology, and End Results“ (SEER) des US-amerikanischen National Cancer Institute (NCI) mit mehr als 44.600 Brustkrebs-Patientinnen. Der Oncotype DX ist der einzige Genexpressionstest mit prospektiv erhobenen Daten von mehr als 50.000 Patientinnen.

### ***Neue Ergebnisse der deutschen PlanB-Studie vom ASCO 2016***

Daten der PlanB-Studie, derzeit einer der größten Brustkrebs-Studien in Europa, zeigen, dass Patientinnen mit niedrigen Recurrence Score Werten, die allein mit einer endokrinen Therapie behandelt wurden, eine 5-Jahres-Überlebensrate von 99 Prozent nach 5 Jahren aufwiesen.<sup>1</sup> Die Ergebnisse sind fast deckungsgleich mit den Ergebnissen der TAILORx-Studie (Trial Assigning Individualized Options for Treatment (Rx)), die im [The New England Journal of Medicine](#) veröffentlicht wurden, und früheren Ergebnissen aus dem SEER-Register.<sup>2</sup>

Die PlanB-Studie wurde von der Westdeutschen Studiengruppe (WSG) in 93 Zentren in ganz Deutschland mit mehr als 3100 Patientinnen durchgeführt, die nach klassischen Parametern als Kandidatinnen für eine Chemotherapie gegolten hätten. Aufgenommen wurden auch Patientinnen mit einer nodal-positiven Erkrankung. Die Studie nutzte den Recurrence Score Wert des Oncotype DX

---

<sup>1</sup> Gluz O. et al., J Clin Oncol 34, 2016 (suppl; abstr 556)

<sup>2</sup> Shak et al., Poster session 5, P5-15-01, Presented at SABCS 2015

Brustkrebstests, um die Patientinnen mit bis zu drei befallenen Lymphknoten zu identifizieren, denen – trotz eines hohen Risikos nach klassischen Kriterien – eine adjuvante Chemotherapie erspart werden konnte.

„Diese neuen Studienergebnisse zeigen, dass ein niedriger Recurrence Score Wert diejenigen Patientinnen identifiziert, denen aufgrund ihres niedrigen Rückfallrisikos eine Chemotherapie erspart werden kann“, sagte Frau Prof. Dr. med. Nadia Harbeck, Scientific Director der Westdeutschen Studiengruppe (WSG), Leiterin des Brustzentrums der Universität München (LMU) und Co-Chair der PlanB-Studie. „Das ist besonders für solche Patientinnen wichtig, die nach klassischen Kriterien der mittleren bis hohen Risikogruppe zugeordnet werden. Die Daten bestätigen die Ergebnisse früherer retrospektiver Studien und auch die Daten der prospektiven amerikanischen ‚TAILORx‘-Studie, die bereits Ergebnisse für nodal-negative Patientinnen lieferte.“

### ***ASCO 2016: Analysen des SEER-Registers***

- Bei nodal-positiven Erkrankungen bietet der Recurrence Score einen erheblichen zusätzlichen und unabhängigen Nutzen für die Prognose des Fünf-Jahres-Überlebens von Patientinnen mit einem, zwei oder drei betroffenen Lymphknoten.<sup>3</sup>
- Bei nodal-negativem Brustkrebs wurden schlechtere Überlebensraten bei älteren Patientinnen (über 70 Jahren) mit mittlerem oder hohem Recurrence Score beobachtet. Patientinnen ab einem Alter von 70 Jahren erhielten außerdem seltener eine dokumentierte Chemotherapie. Das unterstreicht die Notwendigkeit, sich weiter mit der Frage auseinanderzusetzen, ob ältere Menschen zu häufig untertherapiert werden.

Das SEER-Register des US-amerikanischen National Cancer Institute sammelt Daten zur Inzidenz und zum Überleben bei Krebserkrankungen von 30 Prozent aller Krebspatienten in den USA. Vor kurzem veröffentlichte auch [Nature Partner Journals Breast Cancer](#) Daten und Ergebnisse des SEER-Registers. Die publizierten Ergebnisse aus der Praxis zeigen, dass der Oncotype DX die Überlebenschancen von Brustkrebspatientin sowohl mit nodal-negativer als auch mit nodal-positiver Erkrankung präzise vorhersagen kann.

### ***Veröffentlichung im Journal of Clinical Oncology zeigt: Oncotype DX kann Spätmetastasen genau voraussagen***

Der Oncotype DX<sup>®</sup> Breast Recurrence Score<sup>™</sup> kann das Auftreten von Spätmetastasen bei Brustkrebs zuverlässig voraussagen. Zu diesem Ergebnis kommt eine große, kürzlich im Journal of Clinical Oncology, dem offiziellen Organ der American Society of Clinical Oncology (ASCO), veröffentlichte Studie. Die Studie bestätigt, dass Oncotype DX vorhersagen kann, wie hoch bei Patientinnen mit frühem, hormonrezeptorpositivem Brustkrebs das Risiko ist, innerhalb von 15 Jahren Spätmetastasen zu

---

<sup>3</sup> Roberts M. et al., J Clin Oncol 34, 2016 (suppl; abstr 6575)

erleiden. Dies gilt bei Patientinnen, die 5 Jahre mit Tamoxifen behandelt worden sind und bei quantitativer Expression des Östrogenrezeptors (ER). Die Studienergebnisse legen nahe, dass der Oncotype DX helfen kann, diejenigen Patientinnen zu identifizieren, die wahrscheinlich von einer längeren Behandlung mit Tamoxifen profitieren werden.

„Die Behandlung mit Tamoxifen auf 10 Jahre zu verlängern, hat in der Studie eine weitere Verbesserung der Behandlungsergebnisse mit sich gebracht. Nicht alle Patientinnen haben das gleiche Spätmetastasierisiko, also des Risikos, dass der Krebs nach mehr als 5 Jahren zurückkommt. Es ist wichtig das Risiko einer Patientin zu kennen, um besser verstehen zu können, wer von einer längeren endokrinen Therapie profitieren wird“, so Prof. Norman Wolmark, Vorsitzender der National Surgical Adjuvant Breast and Bowel Project (NSABP) Foundation, der Organisation, die die Studie durchgeführt hat. „Die Ergebnisse dieser großen Studie zeigen, dass der Oncotype DX hilft, genau herauszufinden, welche Patientin mit hoher Wahrscheinlichkeit Spätmetastasen erleiden wird, und welche Patientin wahrscheinlich am meisten von einer längeren Tamoxifen-Therapie profitieren wird.“

### ***Zum Oncotype DX®***

Der Oncotype DX Brustkrebstest ist der einzige genomische Test, der sowohl für eine sichere Aussage über den zu erwartenden Nutzen einer Chemotherapie als auch über das Rückfallrisiko bei Brustkrebs im Frühstadium validiert ist. Er ist in den wichtigsten internationalen Leitlinien enthalten und wird von verschiedenen Gesundheitssystemen in Europa erstattet. Vor kurzem beschloss der National Health Service (NHS) in England ein spezielles Programm, das den Zugang zum Oncotype DX Brustkrebstest ermöglicht. In Europa erstatten u. a. die Schweiz, Irland, Griechenland und Spanien den Test. Um mehr über Oncotype DX zu erfahren, besuchen Sie: [www.OncotypeDX.com](http://www.OncotypeDX.com)

### ***Über Genomic Health***

Genomic Health Inc. ist ein weltweit führender Anbieter von genombasierten Diagnosetests, die helfen die bestmögliche Krebstherapie zu finden und Überbehandlung zu vermeiden. Mit seiner Oncotype IQ™ Genomic Intelligence Platform nutzt das Unternehmen seine wissenschaftliche sowie kommerzielle Expertise und Infrastruktur, um genomische Daten in klinisch-nutzbare Ergebnisse zu übersetzen. Diese können zur Behandlungsplanung während des gesamten Therapieweges von der Diagnose über die Entscheidung für eine bestimmte Behandlung bis hin zur Nachbeobachtung des Krebspatienten eingesetzt werden. Das Oncotype IQ Portfolio an genomischen Tests und Leistungen besteht momentan aus dem Flaggschiff des Unternehmens, den Oncotype DX Genexpressionstests, die bis jetzt mehr als 600.000 Krebspatienten auf der ganzen Welt geholfen haben, sich für eine passende Therapie zu entscheiden. Genomic Health erweitert sein Test-Portfolio derzeit um weitere, flüssigkeits- und gewebebasierte Tests. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Redwood City in Kalifornien (USA), die europäische Hauptniederlassung befindet sich in Genf, der deutsche Sitz des Unternehmens ist in Köln. Weitere Informationen finden Sie unter [www.GenomicHealth.de](http://www.GenomicHealth.de).